

Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund

OGAW nach liechtensteinischem Recht
in der Rechtsform der Treuhänderschaft

Geprüfter Jahresbericht
per 31. Dezember 2025

Asset Manager:



Verwaltungsgesellschaft:



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Verwaltung und Organe	3
Tätigkeitsbericht	4
Vermögensrechnung	6
Ausserbilanzgeschäfte	6
Erfolgsrechnung	7
Verwendung des Erfolgs	8
Veränderung des Nettovermögens	8
Anzahl Anteile im Umlauf	9
Kennzahlen.....	10
Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe	11
Angaben gemäss EU Verordnung 2015/2365 ("SFTR")	18
Ergänzende Angaben.....	19
Weitere Angaben	29
Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer	32
Kurzbericht des Wirtschaftsprüfers	35

Verwaltung und Organe

Verwaltungsgesellschaft	IFM Independent Fund Management AG Landstrasse 30 LI-9494 Schaan
Verwaltungsrat	Heimo Quaderer S.K.K.H. Erzherzog Simeon von Habsburg Hugo Quaderer
Geschäftsleitung	Luis Ott Alexander Wymann Michael Oehry Ramon Schäfer
Domizil und Administration	IFM Independent Fund Management AG Landstrasse 30 LI-9494 Schaan
Asset Manager	Principal Vermögensverwaltung AG Landstrasse 30 LI-9494 Schaan
Verwahrstelle	Liechtensteinische Landesbank AG Städtle 44 LI-9490 Vaduz
Vertriebsstelle	Principal Vermögensverwaltung AG Landstrasse 30 LI-9494 Schaan
Wirtschaftsprüfer	Ernst & Young AG Schanzenstrasse 4a CH-3008 Bern
Aufsichtsbehörde	FMA Finanzmarktaufsicht Liechtenstein Landstrasse 109 LI-9490 Vaduz

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerinnen Sehr geehrte Anleger

Wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht des **Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund** vorlegen zu dürfen.

Der Nettoinventarwert pro Anteilschein für die Anteilsklasse -EUR-I- ist seit dem 31. Dezember 2024 von EUR 88.87 auf EUR 97.07 gestiegen und erhöhte sich somit um 9.23%.

Der Nettoinventarwert pro Anteilschein für die Anteilsklasse -EUR-R- ist seit dem 31. Dezember 2024 von EUR 322.23 auf EUR 349.41 gestiegen und erhöhte sich somit um 8.43%.

Am 31. Dezember 2025 belief sich das Fondsvermögen für den Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund auf EUR 64.8 Mio. und es befanden sich 529'993 Anteile der Anteilsklasse -EUR-I-, 38'207 Anteile der Anteilsklasse -EUR-R- im Umlauf.

Managerbericht

Performance

Der NET Asset Value (NAV) der R-Tranche notierte Ende 2025 bei EUR 349.41 je Anteil. Für das Gesamtjahr belief sich die Gesamtertragsrendite +8.43%. Die I-Tranche notierte zum Jahresschluss bei 97.07 EUR je Anteil. Im Gesamtjahr konnte damit eine Nettoertragsrendite von +9.23% erreicht werden. Bei einer Liquiditätsquote von 9.1% lag das gesamte Fondsvolumen Ende Dezember bei 64.79 Mio. EUR. In der I-Tranche waren zum Stichtag 51.44 Mio. EUR investiert, während die R-Tranche ein Fondsvolumen von 13.35 Mio. EUR aufwies.

Fondsverschmelzung vollzogen

Eines der wichtigsten Ereignisse im Jahr 2025 war die Zusammenlegung der beiden Fonds Scherrer Small & Mid Cap Europe und Scherrer Mid Caps DACH. Konkret wurden die Fondsanteile der R- und I-Tranchen des Fonds Scherrer Mid Caps DACH in neue Anteile des Fonds Scherrer Small & Mid Cap Europe umgetauscht und die beiden Fonds verschmolzen. Die Umtauschverhältnisse wurden aufgrund der Nettoinventarwerte am 17. Juni festgelegt und am 24. Juni 2025 von der Fondsleitung publiziert. Dank diesem Zusammenschluss hat sich das Fondsvolumen des Fonds Scherrer Small & Mid Cap Europe auf rund 68 Mio. EUR verdoppelt. Nach dem Zusammenschluss befanden sich rund 53.5 Mio. EUR in der institutionellen Tranche (I-Tranche), während in der R-Tranche rund 14.5 Mio. EUR investiert waren.

Positionierung und Aktivitäten

Wir haben im Jahr 2025 unseren Fokus auf Qualitätsaktien konsequent weiterverfolgt und ausgebaut. Nach der Zusammenlegung der beiden Fonds haben wir schrittweise die Anzahl Positionen von über 60 auf 42 Positionen reduziert. Wir sind noch immer dabei, einige Kleinstpositionen marktschonend zu veräußern. Unser Ziel ist es, die Anzahl der Fondspositionen auf rund 40 Aktien zu reduzieren (Bandbreite 35-45 Positionen). Neben der Straffung des Portfolios stand ein weiteres wichtiges Ziel im Mittelpunkt: wir haben die Positionen ausserhalb der DACH-Region deutlich ausgebaut, um die geographische Diversifikation im Portfolio zu erhöhen. Der DACH-Anteil ist jedoch weiterhin hoch (zurzeit rund zwei Drittel). Ergänzend zu den Kernmärkten sind vor allem Unternehmen aus Skandinavien (Schweden, Finnland, Dänemark) sowie aus Italien und Frankreich aufgenommen worden. Ein weiterer massvoller Ausbau ist für das Jahr 2026 geplant. Auf Branchenebene haben wir vor allem in den Bereich Pharma/Biotechnologie und Gesundheit investiert, da wir in diesem Segment besonders viele Qualitätsunternehmen mit einem attraktiven Chancen-/Risikoverhältnis identifiziert haben.

Investmentsstil und Anlagestrategie

Wir verfolgen einen konsequenten Bottom-up-Ansatz und legen grossen Wert auf Unternehmen mit hoher Ertragskraft, hohen Rentabilitäten und einer soliden Bilanz-Qualität. Konkret heisst das: Es stehen erfolgreiche Unternehmen mit nachhaltigen, soliden und dauerhaften Geschäftsmodellen im Vordergrund. Ein Grossteil der Unternehmen ist in der Lage, unabhängig von der konjunkturellen Entwicklung zu wachsen, da sie von Trends wie Gesundheit, Digitalisierung, Miniaturisierung, E-Commerce, Plattform-Lösungen, Cybersecurity, Verlagerung ins Internet oder von neuen Produkten und Dienstleistungen profitieren können. Aber auch zyklische Industrieunternehmen können attraktiv sein, wenn sie unter einer temporären Nachfrageschwäche leiden und ihre Kurse in Mitleidenschaft gezogen werden, aber über eine gute Marktposition, über hohe Kapitalrenditen und hervorragende Produkte verfügen.

Die Anlagen sind in verschiedenen Sektoren investiert, wobei Pharma, Kommunikation, Industrie, Konsumgüter und Technologie zu den wichtigsten Schwerpunkten zählen. Die Länderaufteilung der Aktienanlagen sieht zum Jahresende 2025 wie folgt aus: Deutschland 32%, Schweiz 35%, Schweden 5% und übrige Länder 19%.

Tätigkeitsbericht (Fortsetzung)

Fokus auf Qualität

Wir bereits eingangs erwähnt, haben wir unseren Fokus auf Qualitätsaktien deutlich ausgebaut. In unseren Augen zeichnen sich Qualitätsunternehmen durch folgende Qualitätskriterien aus:

- Nachhaltige Geschäftsmodelle mit niedriger Disruptionswahrscheinlichkeit
- Hohe Margen (Brutto-, EBITDA-, EBIT- und Reingewinnmargen)
- Hohe Kapitalrenditen (ROCE, ROIC, ROE)
- Solide Bilanzen (geringe Verschuldung, hohes Eigenkapital)
- Hoher Free Cash Flow (FCF), attraktive FCF-Renditen
- Hohes Wachstum dank Wettbewerbsvorteilen oder neuen Technologien
- Erwartete positive Ertragsdynamik in den nächsten 2-3 Jahren

Diese Qualitätskriterien spielen in unserer Aktienselektion eine entscheidende Rolle. Hinzu kommt ein weiterer wichtiger Punkt: eine möglichst attraktive Bewertung, die ein Preissteigerungspotenzial von mindestens 30% zulassen soll. Qualitätsaktien sind oftmals teurer als andere Aktien. Deshalb lohnt es sich nach unserem Dafürhalten, Kurskorrekturen in solchen Titeln abzuwarten und dann beherzt zuzugreifen. Unser Fokus auf ertragsstarke Unternehmen lässt sich auch in der nachfolgenden Tabelle herauslesen. Bei fast allen Kriterien liegen die Durchschnittswerte der Fondspositionen (Medianwerte) deutlich über dem Durchschnitt des gesamteuropäischen Aktienuniversums.

Fondskennzahlen 31.1.2026	Medianwerte 2026e
Umsatzwachstum	9.4%
EBITDA-Marge	27.9%
EBIT-Marge	23.1%
Reingewinn-Marge	17.9%
Free Cashflow-Rendite	4.6%
Kapitalrendite (ROCE)	20.6%
Eigenkapitalrendite (ROE)	20.5%
Eigenkapitalquote	65.6%
Unternehmen mit Nettoliquidität	69%
Unternehmen mit Dividenden	85%
Dividendenrendite	2.1%
Anteil der Top 10 Positionen	33%

Quelle: eigene Schätzungen

Unternehmen mit «Compounder-Eigenschaften»

Erfolgreiche Firmen, die über Jahre hinweg nachhaltig Werte schaffen können, werden an der Börse in aller Regel mit steigenden Kursen belohnt. Wenn beispielsweise eine Firma in 5 Jahren ihren Gewinn je Aktie verdoppeln kann, wird sich das in der Regel auch in einem höheren Börsenwert widerspiegeln. Bei gleichbleibenden Bewertungsmultiples müsste sich der Wert der Firma bei einer Gewinnverdoppelung ebenfalls verdoppeln können. Im deutschsprachigen Raum und in ganz Europa gibt es unserer Meinung nach sehr viele kleinere und mittelgroße Unternehmen, welche die notwendigen Erfolgskriterien für einen «Compounden» erfüllen, also ihre Erträge über die Zeit hinweg vervielfachen können. Unsere Investmentphilosophie baut auf folgenden Punkten auf: ein starkes Management, ein dauerhaftes Geschäftsmodell, eine hohe bilanzielle Qualität sowie eine attraktive Bewertung.

Ausbau der eigenen Datenbank

Unsere eigene Datenbank ist zentraler Bestandteil in unserer Aktienselektion. Wir bauen sie ständig aus und ergänzen sie laufend mit aussichtsreichen Unternehmen. Dank Auswertungen und Ranglisten werden wir auf neue Chancen oder attraktive Kaufgelegenheiten aufmerksam gemacht. Auch verstärkte Insider-Käufe wecken unser Interesse. Wir sind der Meinung, dass sich der Fokus auf kleinere und mittelgroße Gesellschaften mit vielversprechenden Geschäftsmodellen auch in Zukunft Mehrwerte schaffen kann. Wir bevorzugen Unternehmen, die in der Lage sind, steigende freie Cashflows (FCF) zu erzielen und steigende Erträge und hohe Kapitalrenditen (ROCE) erwirtschaften können.

Unsere wichtigsten Anlagekriterien sind die geschätzten EV/EBIT-Bewertungen sowie die erwarteten ROCE und Free Cash Flow-Renditen für die nächsten zwei bis drei Jahre. Eine attraktive Aktie sollte bei der Aufnahme in den Fonds in der Regel einen Abschlag zum geschätzten fairen Wert von mindestens 30% aufweisen. Rund ein Viertel der Unternehmen im Fonds weist eine Marktkapitalisierung von unter 500 Mio. EUR auf (in einigen Fällen auch unter 100 Mio. Euro). Sie liegen damit oftmals unter dem Radar vieler anderer institutionellen Anleger.

Principal Vermögensverwaltung AG

Vermögensrechnung

	31. Dezember 2025 EUR	31. Dezember 2024 EUR
Bankguthaben auf Sicht	6'203'858.52	2'458'868.50
Bankguthaben auf Zeit	0.00	0.00
Wertpapiere und andere Anlagewerte	58'825'087.88	31'229'986.02
Derivate Finanzinstrumente	0.00	0.00
Sonstige Vermögenswerte	83.33	0.00
Gesamtfondsvermögen	65'029'029.73	33'688'854.52
Verbindlichkeiten	-233'962.39	-155'880.06
Nettofondsvermögen	64'795'067.34	33'532'974.46

Ausserbilanzgeschäfte

Allfällige, am Ende der Berichtsperiode offene derivative Finanzinstrumente sind aus dem Vermögensinventar ersichtlich.

Allfällige, am Bilanzstichtag ausgeliehene Wertpapiere (Securities Lending) sind aus dem Vermögensinventar ersichtlich.

Am Bilanzstichtag waren keine aufgenommenen Kredite ausstehend.

Erfolgsrechnung

	01.01.2025 - 31.12.2025	01.01.2024 - 31.12.2024
	EUR	EUR
Ertrag		
Aktien	606'023.27	550'589.26
Zielfonds	22'500.00	22'500.00
Ertrag Bankguthaben	33'430.16	41'289.64
Sonstige Erträge	16'515.99	342.36
Einkauf laufender Erträge (ELE)	122'813.68	-3'285.19
Total Ertrag	801'283.10	611'436.07
Aufwand		
Verwaltungsgebühr	529'125.60	453'111.18
Performance Fee	0.49	0.00
Verwahrstellengebühr	38'089.31	29'301.31
Revisionsaufwand	9'743.67	10'396.80
Passivzinsen	12.95	92.50
Sonstige Aufwendungen	135'535.19	98'387.14
Ausrichtung laufender Erträge (ALE)	-13'726.19	-2'142.02
Total Aufwand	698'781.02	589'146.91
Nettoertrag	102'502.08	22'289.16
Realisierte Kapitalgewinne und Kapitalverluste	432'461.55	520'209.04
Realisierter Erfolg	534'963.63	542'498.20
Nicht realisierte Kapitalgewinne und Kapitalverluste	907'252.76	-4'055'834.73
Gesamterfolg	1'442'216.39	-3'513'336.53

Verwendung des Erfolgs

01.01.2025 - 31.12.2025
EUR

Nettoertrag des Rechnungsjahres	102'502.08
Zur Ausschüttung bestimmte Kapitalgewinne des Rechnungsjahres	0.00
Zur Ausschüttung bestimmte Kapitalgewinne früherer Rechnungsjahre	0.00
Vortrag des Vorjahres	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	102'502.08
Zur Ausschüttung an die Anleger vorgesehener Erfolg	0.00
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	102'502.08
Vortrag auf neue Rechnung	0.00

Veränderung des Nettovermögens

01.01.2025 - 31.12.2025
EUR

Nettofondsvermögen zu Beginn der Periode	33'532'974.46
Saldo aus dem Anteilsverkehr	29'819'876.49
Gesamterfolg	1'442'216.39
Nettofondsvermögen am Ende der Berichtsperiode	64'795'067.34

Anzahl Anteile im Umlauf

Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund -EUR-R-

01.01.2025 - 31.12.2025

Anzahl Anteile zu Beginn der Periode	48'906
Neu ausgegebene Anteile	4'365
Zurückgenommene Anteile	-15'064
Anzahl Anteile am Ende der Periode	38'207

Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund -EUR-I-

01.01.2025 - 31.12.2025

Anzahl Anteile zu Beginn der Periode	200'000
Neu ausgegebene Anteile	330'421
Zurückgenommene Anteile	-428
Anzahl Anteile am Ende der Periode	529'993

Kennzahlen

Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2023
Nettofondsvermögen in EUR	64'795'067.34	33'532'974.46	38'839'163.52
Transaktionskosten in EUR	75'285.97	24'354.17	34'829.40

Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund -EUR-I-	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2023
Nettofondsvermögen in EUR	51'445'273.53	17'773'892.80	19'487'485.49
Ausstehende Anteile	529'993	200'000	200'000
Inventarwert pro Anteil in EUR	97.07	88.87	97.44
Performance in %	9.23	-8.79	-2.56
Performance in % seit Liberierung am 30.06.2023	-2.93	-11.13	-2.56
OGC/TER 1 in % (exkl. performanceabhängige Vergütung)	0.98	1.18	1.14
Performanceabhängige Vergütung in %	0.00	0.00	0.00
TER 2 in % (inkl. performanceabhängige Vergütung)	0.98	1.18	1.14
Performanceabhängige Vergütung in EUR	0.49	0.00	0.00

Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund -EUR-R-	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2023
Nettofondsvermögen in EUR	13'349'793.81	15'759'081.66	19'351'678.03
Ausstehende Anteile	38'207	48'906	54'298
Inventarwert pro Anteil in EUR	349.41	322.23	356.40
Performance in %	8.43	-9.59	4.11
Performance in % seit Liberierung am 11.10.2004	249.41	222.23	256.40
OGC/TER 1 in % (exkl. performanceabhängige Vergütung)	2.06	2.08	2.13
Performanceabhängige Vergütung in %	0.00	0.00	0.00
TER 2 in % (inkl. performanceabhängige Vergütung)	2.06	2.08	2.13
Performanceabhängige Vergütung in EUR	0.00	0.00	0.00

Rechtliche Hinweise

Die historische Wertentwicklung eines Anteils ist keine Garantie für die laufende und zukünftige Performance. Der Wert eines Anteils kann jederzeit steigen oder fallen. Die Performancedaten lassen zudem die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

OGC/TER 1 (nachstehend TER genannt)

Sofern Anteile anderer Fonds (Zielfonds) im Umfang von mindestens 10% des Fondsvermögens erworben werden, wird eine synthetische TER berechnet. Die TER des Fonds setzt sich aus Kosten, welche auf Ebene des Fonds direkt angefallen sind und im Falle der Berechnung der synthetischen TER zusätzlich aus der anteilmässigen TER der einzelnen Zielfonds, gewichtet nach deren Anteil am Stichtag sowie der effektiv bezahlten Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge der Zielfonds, zusammen.

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

WHG	Portfolio Bezeichnung ISIN	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
WERTPAPIERE UND ANDERE ANLAGEWERTE							
BÖRSENNOTIERTE ANLAGEWERTE							
Aktien							
Bulgarien							
EUR	Shelly Rg BG1100003166	2'000.00	2'000.00	15'000.00	60.20	903'000	1.39%
						903'000	1.39%
Dänemark							
DKK	Genmab A/S DK0010272202	10'000.00	0.00	10'000.00	2'027.00	2'713'661	4.19%
						2'713'661	4.19%
Deutschland							
EUR	ATOSS Software SE DE0005104400	2'000.00	2'000.00	11'000.00	115.40	1'269'400	1.96%
EUR	Bijou Brigitte AG DE0005229504	0.00	3'000.00	20'000.00	41.30	826'000	1.27%
EUR	CEWE Stiftung & Co. KGaA DE0005403901	12'500.00	0.00	20'000.00	103.80	2'076'000	3.20%
EUR	DocCheck DE000A1A6WE6	0.00	15'000.00	25'000.00	12.30	307'500	0.47%
EUR	Elmos Semiconductor SE DE0005677108	17'500.00	20'500.00	22'000.00	97.00	2'134'000	3.29%
EUR	Hermle AG Vz. DE0006052830	5'000.00	0.00	11'000.00	146.00	1'606'000	2.48%
EUR	innoscripta Rg DE000A40QVM8	21'000.00	0.00	21'000.00	90.30	1'896'300	2.93%
EUR	Mensch und Maschine Software SE DE0006580806	15'000.00	0.00	42'000.00	44.95	1'887'900	2.91%
EUR	Rational AG DE0007010803	1'500.00	0.00	2'800.00	661.50	1'852'200	2.86%
EUR	Secunet Security Networks AG DE0007276503	0.00	2'000.00	7'000.00	185.40	1'297'800	2.00%
EUR	STRATEC Biomedical DE000STRA555	30'000.00	5'000.00	50'000.00	22.45	1'122'500	1.73%
EUR	TeamViewer SE DE000A2YN900	140'000.00	0.00	190'000.00	6.05	1'149'500	1.77%

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

WHG	Portfolio Bezeichnung ISIN	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
EUR	Tick Trading Software Akteingesellschaft Rg DE000A35JS99	30'000.00	0.00	60'000.00	7.90	474'000	0.73%
EUR	YOC Rg DE0005932735	50'000.00	1'000.00	104'000.00	10.90	1'133'600	1.75%
EUR	ZEAL Network SE DE000ZEAL241	15'000.00	2'500.00	35'000.00	52.60	1'841'000	2.84%
						20'873'700	32.21%
Finnland							
EUR	Orion Corporation FI0009014377	20'000.00	0.00	20'000.00	63.65	1'273'000	1.96%
						1'273'000	1.96%
Frankreich							
EUR	Planisware Rg FR001400PFU4	85'000.00	0.00	85'000.00	23.60	2'006'000	3.10%
						2'006'000	3.10%
Italien							
EUR	Moncler IT0004965148	40'000.00	0.00	40'000.00	54.92	2'196'800	3.39%
						2'196'800	3.39%
Österreich							
EUR	Fabasoft AG AT0000785407	30'000.00	0.00	100'000.00	15.90	1'590'000	2.45%
						1'590'000	2.45%
Polen							
PLN	Grupa Pracuj spółka akcyjna Rg PLGRPRC00015	60'000.00	0.00	60'000.00	46.30	658'158	1.02%
						658'158	1.02%

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

WHG	Portfolio Bezeichnung ISIN	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
Schweden							
SEK	Camurus Rg SE0007692850	27'500.00	0.00	27'500.00	616.00	1'565'107	2.42%
SEK	Evolution Gaming Group Rg SE0012673267	27'500.00	0.00	27'500.00	629.80	1'600'170	2.47%
						3'165'277	4.89%
Schweiz							
CHF	Accelleron Industries Rg CH1169360919	15'000.00	0.00	15'000.00	61.55	991'574	1.53%
CHF	APG SGA SA CH0019107025	4'000.00	2'000.00	5'000.00	210.00	1'127'704	1.74%
CHF	Bachem Holding AG CH1176493729	20'000.00	0.00	20'000.00	59.90	1'286'657	1.99%
CHF	Basilea Pharmaceutica CH0011432447	20'000.00	0.00	46'000.00	54.74	2'704'386	4.17%
CHF	BELIMO Holding Rg CH1101098163	2'100.00	800.00	1'300.00	781.00	1'090'437	1.68%
CHF	Coltene Holding AG CH0025343259	2'500.00	0.00	20'000.00	53.70	1'153'481	1.78%
CHF	Inficon Holding AG CH1431598916	12'500.00	0.00	12'500.00	98.80	1'326'395	2.05%
CHF	INTERROLL HOLDING AG CH0006372897	400.00	0.00	400.00	2'200.00	945'124	1.46%
CHF	IVF Hartmann Holding CH0187624256	300.00	0.00	5'000.00	143.00	767'913	1.19%
CHF	Medacta Group CH0468525222	5'000.00	0.00	5'000.00	156.40	839'871	1.30%
CHF	Sandoz Group Rg CH1243598427	27'000.00	5'000.00	22'000.00	57.84	1'366'649	2.11%
CHF	Sensirion AG CH0406705126	17'000.00	8'000.00	22'000.00	61.60	1'455'491	2.25%
CHF	SKAN Group Rg CH0013396012	30'000.00	0.00	30'000.00	52.80	1'701'223	2.63%
CHF	Temenos Group AG CH0012453913	14'000.00	0.00	14'000.00	79.60	1'196'870	1.85%
CHF	VAT Group CH0311864901	2'700.00	0.00	2'700.00	385.90	1'119'037	1.73%
CHF	Ypsomed Holding AG CH0019396990	4'000.00	0.00	4'000.00	328.00	1'409'094	2.17%
						20'481'906	31.61%

Aktienfonds

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

WHG	Portfolio Bezeichnung ISIN	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
Liechtenstein							
EUR	Value-Holdings Dividenden Fund LI0039541953	0.00	0.00	50'000.00	17.45	872'500	1.35%
						872'500	1.35%
TOTAL BÖRSENNOTIERTE ANLAGEWERTE						56'734'002	87.56%
AN EINEM ANDEREN, DEM PUBLIKUM OFFENSTEHENDEN MARKT GEHANDELTE ANLAGEWERTE							
Aktien							
Schweiz							
CHF	Weleda AG N-PS CH0004960180	155.00	0.00	354.00	5'500.00	2'091'086	3.23%
						2'091'086	3.23%
TOTAL AN EINEM ANDEREN, DEM PUBLIKUM OFFENSTEHENDEN MARKT GEHANDELTE ANLAGEWERTE						2'091'086	3.23%
TOTAL WERTPAPIERE UND ANDERE ANLAGEWERTE						58'825'088	90.79%
EUR	Kontokorrentguthaben					5'203'859	8.03%
EUR	Treuhand-Callgeld					1'000'000	1.54%
EUR	Sonstige Vermögenswerte					83	0.00%
GESAMTFONDSVERMÖGEN						65'029'030	100.36%
EUR	Forderungen und Verbindlichkeiten					-233'962	-0.36%
NETTOFONDSVERMÖGEN						64'795'067	100.00%

Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Fussnoten:

- 1) Inkl. Split, Gratisaktien und Zuteilung aus Anrechten
- 2) Vollständig oder teilweise ausgeliehene Wertpapiere (Securities Lending)

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Umsatzliste

Geschäfte, die nicht mehr im Vermögensinventar erscheinen:

WHG	Portfolio Bezeichnung ISIN	Käufe	Verkäufe
BÖRSENNOTIERTE ANLAGEWERTE			
Aktien			
Dänemark			
DKK	Novonesis -B- Rg DK0060336014	20'000	20'000
Deutschland			
EUR	Aixtron AG DE000A0WMPJ6	80'000	80'000
EUR	AMADEUS FIRE DE0005093108	0	4'000
EUR	B+S Banksysteme DE0001262152	0	70'000
EUR	Basler DE0005102008	0	15'000
EUR	Beiersdorf AG DE0005200000	10'000	10'000
EUR	DATRON AG DE000A0V9LA7	0	70'000
EUR	Dermapharm Holding DE000A2GS5D8	0	15'000
EUR	Dr. Hoenle AG DE0005157101	0	50'000
EUR	Eckert&Ziegler SE Rg DE0005659700	20'000	35'000
EUR	Einhell Germany AG Vz. DE000A40ESU3	0	24'450
EUR	Fielmann Group AG Rg DE0005772206	25'000	25'000
EUR	FUCHS SE Rg DE000A3E5D64	23'500	23'500
EUR	HYPOPORT DE0005493365	0	3'000
EUR	Infineon Technologies AG DE0006231004	26'500	26'500
EUR	Krones AG DE0006335003	5'000	5'000
EUR	Nemetschek DE0006452907	10'000	10'000
EUR	NEXUS DE0005220909	0	10'500
EUR	OEKOWORLD Rg DE0005408686	0	14'000
EUR	Pharma SGP Holding SE DE000A2P4LJ5	0	65'000
EUR	SUSS MicroTec N DE000A1K0235	0	10'000

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

WHG	Portfolio Bezeichnung ISIN	Käufe	Verkäufe
Finnland			
EUR	Qt Group Rg FI4000198031	30'000	30'000
Niederlande			
CHF	COSMO Pharmaceuticals NL0011832936	0	11'500
EUR	Signify NL0011821392	25'000	25'000
Österreich			
EUR	Frequentis Rg ATFREQUENT09	0	22'000
EUR	Verbund AG AT0000746409	10'000	10'000
Schweden			
SEK	Intellego Tech Rg SE0016075063	70'000	70'000
Schweiz			
CHF	Carlo Gavazzi Rg CH1278877563	0	5'400
CHF	Comet Holding CH0360826991	3'500	3'500
CHF	LEM Holding SA CH0022427626	1'550	2'000
CHF	Logitech International SA CH0025751329	10'000	10'000
CHF	Lonza Group AG CH0013841017	800	800
CHF	SFS Group CH0239229302	5'000	5'000
AN EINEM ANDEREN, DEM PUBLIKUM OFFENSTEHENDEN MARKT GEHANDELTE ANLAGEWERTE			
Aktien			
Deutschland			
EUR	mybet Holding - SCHSC DE000A2LQ7F4	0	131'000

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Verwaltungsgebühren für im OGAW gehaltene Bestände an Zielfonds

Zielfonds der Verwaltungsgesellschaft IFM Independent Fund Management AG

Bezeichnung	ISIN	VWG Zielfonds in % p.a.
Value-Holdings Dividenden Fund	LI0039541953	1.71%

Zielfonds anderer Verwaltungsgesellschaften

Bezeichnung	ISIN	VWG Zielfonds in % p.a.
keine vorhanden		

Angaben gemäss EU Verordnung 2015/2365 ("SFTR")

Informationen zur Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und zur Wiederverwendung von Barsicherheiten (SFTR-Verordnung EU 2015/2365, im Folgenden „SFTR“)

Zum Bilanzstichtag hat der Fonds/Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die den Veröffentlichungspflichten der SFTR unterliegen. Dementsprechend sind keine Informationen über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und die Wiederverwendung von Barsicherheiten zu melden.

Ergänzende Angaben

Basisinformationen

	Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund	
Anteilsklassen	- EUR-I -	- EUR-R -
ISIN-Nummer	LI1275091927	LI0018448063
Liberierung	30. Juni 2023	11. Oktober 2004
Rechnungswährung des Fonds	Euro (EUR)	
Referenzwährung der Anteilsklassen	Euro (EUR)	Euro (EUR)
Abschluss Rechnungsjahr	31. Dezember	31. Dezember
Abschluss erstes Rechnungsjahr	31. Dezember 2005	
Erfolgsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend
Max. Ausgabeaufschlag	max.1%	max.3%
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner
Rücknahmeabschlag zugunsten Fonds	keiner	0.25%
Umtauschgebühr beim Wechsel von einer Anteilsklasse in eine andere Anteilsklasse	keine	keine
Gebühr für Anlageentscheid, Risikomanagement und Vertrieb	max.0.85% p.a.	max.1.60% p.a.
Performance Fee	10% der Outperformance gegenüber dem Moringstar Developed Europe Small-Mid Cap Target Market Exposure NR EUR (BBG01G56MZ57)	15% der Outperformance gegenüber dem Moringstar Developed Europe Small-Mid Cap Target Market Exposure NR EUR (BBG01G56MZ57)
max. Administrationsgebühr	0.20% p.a. oder min. CHF 40'000.-- p.a. zzgl. CHF 5'000.-- p.a. pro Anteilsklasse ab der 2. Anteilsklasse	
max. Verwahrstellengebühr	0.07% p.a. oder mind. CHF 10'000.-- zzgl. Service-Fee von CHF 420.-- pro Quartal	
Aufsichtsabgabe		
Einzelfonds	CHF 2'000.-- p.a.	
Umbrella-Fonds für den ersten Teilfonds	CHF 2'000.-- p.a.	
für jeden weiteren Teilfonds	CHF 1'000.-- p.a.	
Zusatzabgabe	0.0015% p.a. des Nettovermögens des Einzelfonds resp. Umbrellafonds	
Errichtungskosten	werden linear über 3 Jahre abgeschrieben	
Internet	www.ifm.li www.lafv.li www.fundinfo.com	
Kursinformationen		
Bloomberg	SCHSCEI LE	SCHSCEU LE
Telekurs	127509192	1844806

Ergänzende Angaben

Wechselkurse per Berichtsdatum	EUR 1 = CHF 0.9311 EUR 1 = DKK 7.4696 EUR 1 = PLN 4.2209 EUR 1 = SEK 10.8235	CHF 1 = EUR 1.0740 DKK 1 = EUR 0.1339 PLN 100 = EUR 23.6918 SEK 1 = EUR 0.0924
Vertriebsländer		
Private Anleger	LI, DE, AT, CH	
Professionelle Anleger	LI, DE, AT	
Qualifizierte Anleger	CH	
ESG	Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologische nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.	
Publikation des Fonds	Der Prospekt, der Treuhandvertrag bzw. der Fondsvertrag bzw. die Satzung und die Anlagebedingungen sowie der Anhang A „OGAW im Überblick“ bzw. „Teilfonds im Überblick“, die Basisinformationsblätter (PRIIP-KID), sowie der neueste Jahres- und Halbjahresbericht, sofern deren Publikation bereits erfolgte, sind kostenlos auf einem dauerhaften Datenträger bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und bei allen Vertriebsstellen im In- und Ausland sowie auf der Web-Seite des LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband unter www.lafv.li erhältlich.	
Hinterlegungsstellen	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main IFSAM International Fund Services & Asset Management S.A., Contern Liechtensteinische Landesbank AG, Vaduz Raiffeisen Bank International AG, Wien SIX SIS AG, Zürich 1	
TER Berechnung	Die TER wurde nach der in der CESR-Guideline 09-949 dargestellten und in der CESR-Guideline 09-1028 festgelegten Methode (ongoing charges) berechnet.	
Transaktionskosten	Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.	
Angaben zur Vergütungspolitik	Die IFM Independent Fund Management AG („IFM“) unterliegt den für Verwaltungsgesellschaften nach dem Gesetz über bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (UCITSG) und den für AIFM nach dem Gesetz über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFMG) geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungsgrundsätze und –praktiken. Die detaillierte Ausgestaltung hat die IFM in einer internen Weisung zur Vergütungspolitik und –praxis geregelt. Die interne Weisung soll das Eingehen übermässiger Risiken verhindern und enthält geeignete Massnahmen, um Interessenskonflikte zu vermeiden sowie eine nachhaltige Vergütungspolitik zu erreichen. Informationen zur aktuellen Vergütungspolitik und –praxis der Verwaltungsgesellschaft sind im Internet unter www.ifm.li veröffentlicht. Auf Anfrage von Anlegern stellt die Verwaltungsgesellschaft weitere Informationen kostenlos zur Verfügung.	
Risikomanagement		
Berechnungsmethode Gesamtrisiko	Commitment-Approach	

Ergänzende Angaben

Bewertungsgrundsätze

Das Vermögen des OGAW wird nach folgenden Grundsätzen bewertet:

1. Wertpapiere, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Wird ein Wertpapier an mehreren Börsen amtlich notiert, ist der zuletzt verfügbare Kurs jener Börse massgebend, die der Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.
2. Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Wird ein Wertpapier an verschiedenen dem Publikum offenstehenden Märkten gehandelt, ist grundsätzlich der zuletzt verfügbare Kurs jenes Marktes massgebend, der die höchste Liquidität aufweist.
3. Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von weniger als 397 Tagen können mit der Differenz zwischen Einstandspreis (Erwerbspreis) und Rückzahlungspreis (Preis bei Endfälligkeit) linear ab- oder zugeschrieben werden. Eine Bewertung zum aktuellen Marktpreis kann unterbleiben, wenn der Rückzahlungspreis bekannt und fixiert ist. Allfällige Bonitätsveränderungen werden zusätzlich berücksichtigt.
4. Anlagen, deren Kurs nicht marktgerecht ist und diejenigen Vermögenswerte, die nicht unter Ziffer 1, Ziffer 2 und Ziffer 3 oben fallen, werden mit dem Preis eingesetzt, der bei sorgfältigem Verkauf im Zeitpunkt der Bewertung wahrscheinlich erzielt würde und der nach Treu und Glauben durch die Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft oder unter deren Leitung oder Aufsicht durch Beauftragte bestimmt wird.
5. OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfbaren Bewertung auf Tagesbasis bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.
6. OGAW bzw. Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Nettoinventarwert bewertet. Falls für Anteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder bei geschlossenen OGA kein Rücknahmeanspruch besteht oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen festlegt.
7. Falls für die jeweiligen Vermögensgegenstände kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden diese Vermögensgegenstände, ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.
8. Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.
9. Der Marktwert von Wertpapieren und anderen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Währung des OGAW lauten, wird zum letzten Devisenmittelkurs in die Währung des OGAW umgerechnet.

Die Bewertung erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft.

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, zeitweise andere adäquate Bewertungsprinzipien für das Vermögen des OGAW anzuwenden, falls die oben erwähnten Kriterien zur Bewertung auf Grund aussergewöhnlicher Ereignisse unmöglich oder unzumutbar erscheinen. Bei massiven Rücknahmeanträgen kann die Verwaltungsgesellschaft die Anteile des OGAW auf der Basis der Kurse bewerten, zu welchen die notwendigen Verkäufe von Wertpapieren voraussichtlich getätigt werden. In diesem Fall wird für gleichzeitig eingereichte Zeichnungs- und Rücknahmeanträge dieselbe Berechnungsmethode angewandt.

Ergänzende Angaben

Auskünfte über Angelegenheiten besonderer Bedeutung

Verschmelzung

Die IFM Independent Fund Management AG, Schaan, als Verwaltungsgesellschaft und die Liechtensteinische Landesbank AG, Vaduz, als Verwahrstelle des rubrizierten Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren haben beschlossen, den Prospekt inklusive fondsspezifische Anhänge und Treuhandvertrag abzuändern.

Die Änderungen betreffen im Wesentlichen die Namensänderung des Fonds (neuer Fondsname: Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund). Zudem wurden die bestehenden beiden Anteilsklassen unbenannt sowie keine weiteren Anteilsklassen hinzugefügt.

Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der vorgenommenen Änderungen:

TEIL I: Der Prospekt

Ziffer 8.2 Allgemeine Informationen zu den Anteilen

[...]

Zurzeit bestehen Anteilsklassen mit der Bezeichnung "EUR-R" und "EUR-I". Anteile der Anteilsklasse "EUR-A" und "EUR-I" werden in der Rechnungswährung des Teilfonds, dem Euro, ausgegeben und zurückgenommen.

[....]

Anhang A zum Treuhandvertrag

A. OGAW im Überblick

Umbenennung des OGAW

Bisher: Scherrer Small Caps Europe

Neu: Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund

Umbenennung von den beiden bestehenden Anteilsklassen

Bisher: -A- (LI0018448063), -I- (LI1275091927)

Neu: EUR-R (LI0018448063), EUR-I (LI1275091927)

Anpassung der Mindestanlage bei der EUR-R (vormals Anteilsklasse -A-)

Bisher: 1 Anteil

Neu: keine

Anpassung Bewertungstag (T) und Bewertungsintervall:

Bisher: Bewertungstag (T): jeweils am Montag sowie letzter Bankarbeitstag eines Kalendermonats / Bewertungsintervall: wöchentlich/monatlich

Neu: Bewertungstag (T): Montag bis Freitag / Bewertungsintervall: täglich

Anpassung Ausgabeaufschlag der EUR-I Anteilsklasse (vormals Anteilsklasse -I-)

Bisher: 1.0%

Neu: 1.0%

Anpassung max. Gebühr für Anlageentscheid, Risikomanagement und Vertrieb

Bisher: 1.70% p.a. (bei EUR-R) bzw. 1.0% p.a. (bei EUR-I)

Neu: 1.60% p.a. (bei EUR-R) bzw. 0.85% p.a. (bei EUR-I)

Anpassung der Performance-Fee EUR-R

Bisher: 15%

Neu: 15% der Outperformance gegenüber dem Morningstar Developed Europe Small-Mid Cap Target Market Exposure NR EUR (BBG01G56MZ57)

Ergänzende Angaben

Anpassung der Performance-Fee EUR-I

Bisher: 10%

Neu: 10% der Outperformance gegenüber dem Morningstar Developed Europe Small-Mid Cap Target Market Exposure NR EUR (BBG01G56MZ57)

Streichung der Hurdle Rate bei beiden Anteilsklassen

Anpassung max. Gebühr für Administration:

Bisher: 0.20% p.a. oder min. CHF 25'000.—p.a. zzgl. CHF 5'000.—p.a. pro Anteilklasse ab der 2. Anteilklasse

Neu: 0.20% p.a. oder min. CHF 40'000.—p.a. zzgl. CHF 5'000.— p.a. pro Anteilklasse ab der 2. Anteilklasse

Anpassung max. Verwahrstellengebühr

Bisher: 0.15% p.a. zzgl. Service-Fee von CHF 420.—pro Quartal

Neu: 0.07% p.a. oder mind. CHF 10'000.— p.a. zzgl. Service-Fee von CHF 420.— pro Quartal

Hinzufügung Fussnote max. Gebühr für Anlageentscheid, Risikomanagement und Vertrieb

⁷zzgl. allfälliger MWST.

F. Anlagegrundsätze des OGAW

Anpassung des Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund besteht hauptsächlich im Erzielen eines mittel- bis langfristigen Kapitalgewinns durch Investitionen, welche nach dem Grundsatz der Risikostreuung in Wertpapiere und andere Anlagen, wie nachfolgend beschrieben, getätigt werden. Es handelt sich um einen aktiv gemanagten OGAW ohne Bezugnahme auf eine Benchmark. Soweit für den OGAW in lit. F dieses Anhangs keine abweichenden Anlagegrundsätze festgelegt sind, gilt Ziffer V des Treuhandvertrages „Allgemeine Anlagegrundsätze und -beschränkungen“. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass das Anlageziel erreicht wird.

[...]

[...]

Um das Anlageziel zu erreichen, investiert der Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund dauernd mindestens 51% seines Vermögens unmittelbar in Beteiligungspapiere und Beteiligungswertrechte (Aktien, Aktien mit Warrants, etc.) von Unternehmen mit kleiner und mittlerer Marktkapitalisierung (Small & Mid Cap Unternehmen mit einer Börsenkapitalisierung von weniger als EUR 40 Milliarden), die ihren Sitz oder den überwiegenden Anteil ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten in Europa haben oder als Holdinggesellschaften überwiegend Beteiligungen an Gesellschaften mit Sitz in Europa halten und die an einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden. Die blosse Kotierung der Anlagen an einer europäischen Börse genügt nicht.

Der OGAW investiert hauptsächlich in Aktien von kleineren und mittelgrossen europäischen Unternehmen (Small & Mid Caps), welche unter Anwendung branchenüblicher Analysemethoden ausgewählt werden. Bei der Auswahl der Unternehmen wird nicht nach einem festen Länderschlüssel investiert. Die geographische und branchenmässige Gewichtung orientiert sich vielmehr an der Attraktivität der einzelnen Unternehmen.

[...]

[...]

Der OGAW darf in Höhe von bis zu 49% seines Nettovermögens Sichteinlagen oder kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens zwölf Monaten halten. In besonderen Ausnahmefällen können diese vorübergehend auch einen Anteil von mehr als 49% einnehmen, wenn und soweit dies im Interesse der Anteilinhaber für geboten erscheint.

Der OGAW unterliegt keinerlei Beschränkungen hinsichtlich der Währungsallokation. Der Anteil des Vermögens des OGAW, der in nicht auf Euro lautende Wertpapiere angelegt ist, wird je nach Marktlage unterschiedlich sein. Um das Währungsrisiko zu minimieren, können Vermögenswerte, die nicht auf Euro lauten, vorübergehend oder dauernd gegen den Euro abgesichert werden.

[...]

c) Profil des typischen Anlegers

[...]

Der Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund investiert überwiegend in Beteiligungspapiere und Beteiligungswertrechte von europäischen Unternehmen mit kleinen und niedrigen Marktkapitalisierungen (unter EUR ~~1.5 Mia.~~ 40 Milliarden). Aufgrund seiner Spezialisierung auf den „Small und Mid Caps“-Bereich weist der OGAW erhöhte Chancen auf, denen jedoch entsprechende Risiken entgegenstehen. Dabei gilt es zu beachten, dass in diesem Börsensegment Kursschwankungen (Volatilitäten) in wesentlich stärkerem Ausmass auftreten als in anderen dem Anleger vertrauten Marktsegmenten. Zudem kann die Handelbarkeit bei Kauf und Verkauf einzelner Aktien aufgrund vorübergehend auftretender mangelnder Liquidität (geringe Anzahl frei handelbarer Aktien) beeinträchtigt sein.

[...]

Ergänzende Angaben

I. Performance-Fee

Ferner ist die Verwaltungsgesellschaft berechtigt, eine erfolgsabhängige Vergütung („Performance-Fee“) gemäss Anhang A „OGAW im Überblick“ des Wertzuwachses des um allfällige Ausschüttungen oder Kapitalmassnahmen bereinigten Anteilswertes der jeweiligen Anteilsklasse zu erhalten, sofern die Wertentwicklung des Nettofondsvermögens der jeweiligen Anteilsklasse eine Outperformance gegenüber dem Benchmark der jeweiligen Anteilsklasse gemäss Anhang A „OGAW im Überblick“ übersteigt. Als Berechnungsmodell wird das High-on-High (HoH)-Modell für die Berechnung der Performance-Fee wie nachfolgend angewendet:

Eine etwaige Performance Fee wird an jedem Bewertungstag auf der Basis der Anzahl umlaufender Anteile der jeweiligen Anteilsklasse ermittelt und abgegrenzt, sofern der Anteilspreis der entsprechenden Anteilsklasse kumulativ eine Outperformance gegenüber dem Benchmark der jeweiligen Anteilsklasse in einem Geschäftsjahr aufweist und über der High-on-High Mark der jeweiligen Anteilsklasse liegt. Eine etwaige Unterschreitung der Benchmark am Ende eines vorhergehenden Geschäftsjahres muss im folgenden Geschäftsjahr nicht aufgeholt werden.

Auf der Grundlage des Ergebnisses der periodischen Bewertung wird jede berechnete Outperformance-Fee innerhalb des OGAW pro ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder bereits gebildete Rückstellungen entsprechend aufgelöst. Auflösungen von Rückstellungen werden dem OGAW zugerechnet.
[...]

J. Berechnungsbeispiel für die Performance-Fee

Anpassung des Berechnungsbeispiel aufgrund Hinzufügung Benchmark

Erläuterungen zum Berechnungsbeispiel für die Performance-Fee

Anpassung der Erläuterungen zum Berechnungsbeispiel für die Performance-Fee aufgrund Hinzufügung Benchmark

Die Finanzmarktaufsicht (FMA) hat nach Art. 6 UCITSG die Änderung der konstituierenden Dokumente am 25. April 2025 genehmigt. Die Änderungen traten per 5. Mai 2025 in Kraft.

Ergänzende Angaben

Auskünfte über Angelegenheiten besonderer Bedeutung

Prospektänderung

Die Investmentgesellschaft bzw. die Verwaltungsgesellschaft haben gemeinsam beschlossen im Rahmen einer Strukturmassnahme die Verschmelzung durch Aufnahme des übertragenden OGAW für die nachfolgenden Fonds durchzuführen:

Übertragender Fonds	Übernehmender Fonds
Scherrer Funds SICAV - Scherrer Mid Caps DACH Fund	Scherrer Small Caps Europe bzw. in Kürze lautenden auf den Namen "Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund"
ISIN: EUR-R LI0357386726 / EUR-I LI0357386783	ISIN: EUR-R LI0018448063 / EUR-I LI1275091927

Wie seinerzeit geplant erfolgt die Verschmelzung mit Stichtag 17. Juni 2025.

Die vorliegende Anlegerinformation gibt den Anlegern der übertragenden Teilfonds sowie den Anlegern der übernehmenden Teilfonds unter Einhaltung der gesetzlichen Frist folgende Auskunft:

a) Hintergrund und Beweggründe für die geplante Verschmelzung

Hintergrund und Beweggrund für die geplante **Verschmelzung durch Aufnahme** ist, dass durch diese Zusammenlegung der zwei OGAW die Verwaltung in einem OGAW effizienter gestaltet werden kann und zusätzlich ein grösseres Fondsvermögen entsteht, was den Vertrieb des OGAW unterstützt. Durch dieses Resultat werden die Fixkosten auf ein grösseres Fondsvermögen proportional verringert.

b) Potenzielle Auswirkungen der geplanten Verschmelzung auf die Anleger

Die geplante Verschmelzung hat keine Auswirkungen auf die Rechte und Pflichten der Anleger. Mit der Verschmelzung ändert sich für die Anleger des übertragenden OGAW die Rechtsform ihres Fonds von einer Investmentgesellschaft (SICAV) in eine Kollektivtreuhänderschaft. Dies hat jedoch keine weiteren Auswirkungen für diese Anleger. Die Anlagepolitik und -strategie der beiden Fonds weicht nur gering voneinander ab und mit der laufenden Namensänderung des Scherrer Small Caps Europe wird die Anlagepolitik an den übertragenden OGAW angepasst. Vielmehr profitieren anschliessend die Anleger des übertragenden OGAW von einem grösseren Anlageuniversum. Die periodischen Berichte an die Anleger bleiben unverändert. Die Kosten für den Anlageentscheid bei der Anteilsklasse EUR-R des übertragenden OGAW erhöhen sich geringfügig um 0.10% p.a. und beim übernehmenden OGAW reduzieren sich dieselben Kosten um 0.10% p.a.. Bei beiden OGAW werden die Kosten für den Anlageentscheid in der Anteilsklasse EUR-I reduziert. Die Höhe der Performance-Fee bleibt unverändert, jedoch kommt nach der Verschmelzung für die Anleger der übertragenden OGAW eine Outperformance gegenüber einem Benchmark zur Anwendung. Weiteres in der nachfolgenden Gegenüberstellung der zwei OGAW erwähnt. Als Ergebnis kann festgehalten werden, dass die Anleger durch eine effizientere Fondsstruktur profitieren, welche ein grösseres Universum an Anlagemöglichkeiten bereitstellt.

c) Spezifische Recht der Anleger in Bezug auf die geplante Verschmelzung

Die Anleger haben das Recht auf zusätzliche Informationen, das Recht auf Erhalt einer Kopie des Berichts der Verwahrstelle oder des unabhängigen Wirtschaftsprüfers nach Art. 42 UCITSG, das Recht auf Anteilsrücknahme oder gegebenenfalls die Umwandlung ihrer Anteile nach Art. 45 Abs. 1 UCITSG sowie ihr Recht auf die Frist für die Rechtswahrnehmung.

d) Massgebliche Verfahrensaspekte und geplanter Termin für die Verschmelzung

Die aktive Zustimmung zur Verschmelzung des entsprechenden Teilfonds ist nicht erforderlich. Eine Aussetzung des Anteilshandels der betroffenen Fonds ist nicht vorgesehen.

Die Verschmelzung wird gemäss Genehmigung durch die FMA per **17. Juni 2025** wirksam.

Ergänzende Angaben

e) Wesentliche Unterschiede des übertragenden OGAW zum übernehmenden OGAW

Produktbeschreibung	Übertragender OGAW "Scherrer Fonds SICAV - Scherrer Mid Caps DACH Fund"	Übernehmender OGAW "Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund"
Rechtsform	OGAW in der Rechtsform der Investmentgesellschaft (SICAV) nach liechtensteinischem Recht	OGAW in der Kollektivtreuhänderschaft nach liechtensteinischem Recht
Handelsregister-eintragung	Eingetragen im Handelsregister Vaduz unter der HR-Nummer FL-0002.545.119-5	Eingetragen im Handelsregister Vaduz unter der HR-Nummer FL-0002.104.670-2
Domizil	Fürstentum Liechtenstein	Fürstentum Liechtenstein
Abschluss des Geschäftsjahres	jeweils per 31. Dezember (letztmals per 31. Dezember 2024)	jeweils per 31. Dezember (letztmals per 31. Dezember 2024)
Lancierte Anteilklassen	2 Anteilklassen mit den Bezeichnungen: "EUR-R" und "EUR-I"	2 Anteilklassen mit den Bezeichnungen: "EUR-R" und "EUR-I"
Anlageziel	Das Anlageziel des Scherrer Mid Caps DACH Fund besteht hauptsächlich im Erzielen eines mittel- bis langfristigen Kapitalgewinns durch Investitionen, welche nach dem Grundsatz der Risikostreuung in Wertpapiere und andere Anlagen, wie nachfolgend beschrieben, getätigt werden. Es handelt sich um einen aktiv gemanagten Teilfonds ohne Bezugnahme auf eine Benchmark.	Das Anlageziel des Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund besteht hauptsächlich im Erzielen eines mittel- bis langfristigen Kapitalgewinns durch Investitionen, welche nach dem Grundsatz der Risikostreuung in Wertpapiere und andere Anlagen, wie nachfolgend beschrieben, getätigt werden. Es handelt sich um einen aktiv gemanagten OGAW ohne Bezugnahme auf eine Benchmark.
Anlagepolitik	Um das Anlageziel zu erreichen, investiert der Scherrer Mid Caps DACH Fund dauernd mindestens 51% seines Vermögens unmittelbar in Beteiligungspapiere und Beteiligungswertrechte (Aktien, Aktien mit Warrants, etc.) von mittelgrossen Gesellschaften (Mid Cap Unternehmen mit einer Börsenkapitalisierung zwischen EUR 500 Millionen und EUR 7 Milliarden oder dem Äquivalent zum Zeitpunkt der Anlage), die ihren Sitz oder den überwiegenden Anteil ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten in der DACH-Region (mit DACH-Region ist das Gebiet Deutschland, Österreich und Schweiz gemeint) halten und die an einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden. Die bloße Kotierung der Anlagen an einer Börse der DACH-Region genügt nicht.	Um das Anlageziel zu erreichen, investiert der Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund dauernd mindestens 51% seines Vermögens unmittelbar in Beteiligungspapiere und Beteiligungswertrechte (Aktien, Aktien mit Warrants, etc.) von Unternehmen mit kleiner und mittlerer Marktkapitalisierung (Small & Mid Cap Unternehmen mit einer Börsenkapitalisierung von weniger als EUR 40 Milliarden), die ihren Sitz oder den überwiegenden Anteil ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten in Europa haben oder als Holdinggesellschaften überwiegend Beteiligungen an Gesellschaften mit Sitz in Europa halten und die an einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden. Die bloße Kotierung der Anlagen an einer europäischen Börse genügt nicht.

Ergänzende Angaben

f) Wesentliche Unterschiede des übertragenden OGAW zum übernehmenden OGAW

Produktbeschreibung	Übertragender OGAW "Scherrer Funds SICAV - Scherrer Mid Caps DACH Fund"	Übernehmender OGAW "Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund"
Ausschüttungspolitik	Thesaurierend	Thesaurierend
Minimale Erst- und Folgezeichnung und minimaler Bestand	EUR-R: 1 Anteil EUR-I: EUR 250'000.--	EUR-R: keine EUR-I: EUR 10 Mio.
Gesamtrisikoidentifikator (SRI)	4	4
Kostenstruktur		
Zeichnungs-, Umtausch- und Rücknahmegebühr	Max. Ausgabeaufschlag: EUR-R und EUR-I: 3% Max. Rücknahmeabschlag: bei beiden Anteilklassen keiner	Max. Ausgabeaufschlag: EUR-R: 3% / EUR-I: 1% Max. Rücknahmeabschlag: bei beiden Anteilklassen keiner
Verwaltungskosten bzw. Management-Fee	Vermögensverwaltungsgebühr: EUR-R: 1.50% p.a. EUR-I: 1.00% p.a. S sowie eine Administrationsgebühr: 0.20% p.a. oder min. CHF 40'000.-- p.a. zzgl. CHF 5'000.-- p.a. pro Anteilklasse ab der 2. Anteilklasse	Vermögensverwaltungsgebühr: EUR-R: 1.60% p.a. EUR-I: 0.85% p.a. sowie eine Administrationsgebühr: 0.20% p.a. oder min. CHF 40'000.-- p.a. zzgl. CHF 5'000.-- p.a. pro Anteilklasse ab der 2. Anteilklasse
Verwahrstellengebühr	Max. 0.13% p.a. oder min. CHF 10'000.-- p.a. zzgl. Service-Fee von CHF 420.-- pro Quartal	Max. 0.07% p.a. oder min. CHF 10'000.-- p.a. zzgl. Service-Fee von CHF 420.-- pro Quartal
Performance-Fee	EUR-R: 15% mit Hurdle 5% (HWM) EUR-I: 10% mit Hurdle 10% (HWM)	EUR-R: 15% der Outperformance gegenüber dem Morningstar Developed Europe Small-Mid Cap Target Market Exposure NR EUR EUR-I: 10% der Outperformance gegenüber dem Morningstar Developed Europe Small-Mid Cap Target Market Exposure NR EUR
Asset Manager	Principal Vermögensverwaltung AG, Schaan	Principal Vermögensverwaltung AG, Schaan
Verwahrstelle	Liechtensteinische Landesbank AG, Vaduz	Liechtensteinische Landesbank AG, Vaduz
Wirtschaftsprüfer	Ernst & Young AG, Bern	Ernst & Young AG, Bern
Asset Manager	Principal Vermögensverwaltung AG, Schaan	Principal Vermögensverwaltung AG, Schaan
Verwahrstelle	Liechtensteinische Landesbank AG, Vaduz	Liechtensteinische Landesbank AG, Vaduz

Der Prospekt, die Satzung und Anlagebedingungen sowie der Treuhandvertrag inkl. Anhang A "Teilfonds im Überblick" bzw. "OGAW im Überblick", die Basisinformationsblätter (PRIIP-KIID), sowie der neueste Jahres- und Halbjahresbericht, sofern deren Publikation bereits erfolgte, sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie auf deren Webseite www.ifm.li, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und bei allen Vertriebsstellen im In- und Ausland sowie auf der Web-Seite des LAFV Liechtensteiner Anlagefondsverband unter www.lafv.li erhältlich.

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass sie ihre Anteile zurückgeben können (Art. 93 Abs. 3 UCITSV).

Schaan, 02. Mai 2025

Ergänzende Angaben

Anlegerinformation

an die Anleger des "Scherrer Funds SICAV – Scherrer Mid Caps DACH Fund"

sowie

an die Anleger des " Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund "

Mit der Vorinformation vom 24. April 2025 und der Anlegerinformation vom 02. Mai 2025 wurden die Anleger bereits in Kenntnis gesetzt, dass eine Verschmelzung der zwei oben erwähnten OGAW per 17. Juni 2025 durchgeführt wird.

Folgendes Umtauschverhältnis ist per 17. Juni 2025 zur Anwendung gekommen:

Anteilsklasse EUR-R

1 Anteil LI0357386726 vorher ergibt 0.223934 Anteile LI0018448063 nachher

Anteilsklasse EUR-I

1 Anteil LI0357386783 vorher ergibt 0.85276951 Anteile LI1275091927 nachher

Den Prospekt und Treuhandvertrag, die Basisinformationsblätter (PRIIP-KID), sowie der neueste Halbjahres – und Jahresbericht sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft der Verwaltungsgesellschaft sowie auf dessen Webseite www.ifm.li, bei der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und bei allen Vertriebsstellen im In- und Ausland sowie auf der Web-Seite des LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband unter www.lafv.li erhältlich.

Schaan, 24. Juni 2025

Weitere Angaben

Vergütungspolitik (ungeprüft)

Vergütungsinformationen

Die nachfolgenden Vergütungsinformationen beziehen sich auf die IFM Independent Fund Management AG (die "Gesellschaft"). Diese Vergütung wurde an die Mitarbeitenden der Gesellschaft für die Verwaltung sämtlicher UCITS und AIF (gemeinsam "Fonds") entrichtet. Nur ein Anteil der ausgewiesenen Vergütung wurde zur Entschädigung der für diesen Fonds erbrachten Leistungen aufgewendet.

Die hier ausgewiesenen Beträge umfassen die fixe und variable Bruttovergütung, das heisst vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeiträgen an Sozialversicherungseinrichtungen. Die jährliche Überprüfung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft, die Bestimmung der "Identifizierten Mitarbeitenden"¹ sowie die Genehmigung der effektiv ausbezahlten Gesamtvergütung obliegt dem Verwaltungsrat. Die variable Vergütung wird nachfolgend mittels einer realistischen Bandbreite ausgewiesen, da erstere von der persönlichen Leistung und dem nachhaltigen Geschäftsergebnis der Gesellschaft abhängt, die beide nach Abschluss des Kalenderjahrs beurteilt werden. Die Genehmigung der variablen Vergütung durch den Verwaltungsrat kann nach Berichtserstellung erfolgen. Es erfolgten keine wesentlichen Veränderungen an den Vergütungsgrundsätzen mit Gültigkeit für das Kalenderjahr 2025.

Die von der IFM Independent Fund Management AG verwalteten Fonds und deren Volumen ist auf www.lafv.li einsehbar. Eine Zusammenfassung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft ist auf www.ifm.li abrufbar. Des Weiteren gewährt die Gesellschaft auf Anfrage kostenlose Einsicht in die entsprechenden internen Richtlinien. Die von Dienstleistern, bspw. delegierten Vermögensverwaltern, ihrerseits an eigene identifizierte Mitarbeitende ausgerichteten Vergütungen sind nicht reflektiert.

Vergütung der Mitarbeitenden der Gesellschaft² per 31. Dezember 2025

Gesamtvergütung im abgelaufenen Kalenderjahr 2025	CHF	5.10 – 5.17 Mio.
davon feste Vergütung	CHF	4.47 Mio.
davon variable Vergütung ³	CHF	0.63 – 0.69 Mio.
Direkt aus Fonds gezahlte Vergütungen ⁴		keine
An Mitarbeitende bezahlte Carried Interests oder Performance Fees		keine
Gesamtzahl der Mitarbeitenden der Gesellschaft		47

Gesamtes verwaltetes Vermögen der Gesellschaft per 31. Dezember 2025	Anzahl Teilfonds		Verwaltetes Vermögen
in UCITS	106	CHF	3'956 Mio.
in AIF	91	CHF	2'806 Mio.
in IU	2	CHF	3 Mio.
Total	199	CHF	6'765 Mio.

Vergütung einzelner Mitarbeiterkategorien der Gesellschaft per 31. Dezember 2025

Gesamtvergütung für "Identifizierte Mitarbeitende" der Gesellschaft im abgelaufenen Kalenderjahr 2025	CHF	2.21 – 2.25 Mio.
davon feste Vergütung	CHF	1.77 Mio.
davon variable Vergütung ³	CHF	0.43 – 0.48 Mio.
Gesamtzahl der Identifizierten Mitarbeitenden der Gesellschaft		11

¹ Als "Identifizierte Mitarbeitende" gelten Mitarbeitende, deren berufliche Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder die Risikoprofile der verwalteten Fonds ausüben. Im Einzelnen sind dies die Mitglieder der Leitungsorgane sowie andere Mitarbeitende auf demselben Vergütungsniveau, Risikoträger und die Inhaber von wesentlichen Kontrollfunktionen.

² Die Gesamtvergütung bezieht sich auf alle Mitarbeitenden der Gesellschaft inklusive Verwaltungsratsmitglieder. Die Offenlegung der Mitarbeitervergütung erfolgt im Einklang mit Art. 107 VO 231/2013 auf Ebene der Gesellschaft. Eine Allokation der tatsächlichen Arbeits- und Zeitaufwände auf einzelne Fonds kann nicht zuverlässig erhoben werden.

³ Bonusbetrag in CHF (Cash Bonus)

⁴ Es werden keine Vergütungen direkt aus den Fonds an Mitarbeitende bezahlt, da alle Vergütungen von der Gesellschaft vereinnahmt werden.

Weitere Angaben

Gesamtvergütung für andere Mitarbeitende der Gesellschaft im abgelaufenen Kalenderjahr 2025	CHF	2.89 – 2.91 Mio.
davon feste Vergütung	CHF	2.70 Mio.
davon variable Vergütung ³	CHF	0.19 – 0.21 Mio.
Gesamtzahl der anderen Mitarbeitenden der Gesellschaft		36

Weitere Angaben

Vergütungsinformationen gemäss UCITSG/AIFMG

Vermögensverwaltungsgesellschaft: Principal Vermögensverwaltung AG, Schaan/FL
Fonds: Scherrer Small & Mid Caps Europe Fund

Die Verwaltungsgesellschaft bzw. der AIFM hat die Portfolioverwaltung in Bezug auf den oben erwähnten Fonds an die oben genannte Vermögensverwaltungsgesellschaft (kurz: "VV-Gesellschaft") delegiert. Nur ein Anteil der nachfolgend ausgewiesenen Vergütung wurde zur Entschädigung von Vermögensverwaltungsleistungen für den erwähnten Fonds aufgewendet.

Gesamtvergütung der VV-Gesellschaft im abgelaufenen Kalenderjahr 2025 ¹⁾	CHF 514'369.--
➤ davon feste Vergütung	CHF 406'621.--
➤ davon variable Vergütung ²⁾	CHF 107'748.--

Gesamtzahl der Mitarbeitenden der VV-Gesellschaft per 31.12.2025	40 Mitarbeitende
--	------------------

¹⁾ Die Gesamtvergütung bezieht sich auf die Mitarbeitenden der VV-Gesellschaft inklusive Verwaltungsratsmitglieder. Als Vergütungsbetrag wird die Bruttovergütung, vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeiträgen an Sozialversicherungseinrichtungen, resp. die Bruttoentschädigung an den Verwaltungsrat ausgewiesen.

²⁾ Die variable Vergütung umfasst den Cash Bonus sowie den Wert von ggf. ins Eigentum der Mitarbeitenden übertragenen Vergütungsinstrumenten. Den zugewiesenen Vergütungsinstrumenten wird der gegenwärtige Wert beigemessen. Sofern die variable Vergütung zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht feststeht, ist ein Erwartungswert ausgewiesen.

Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer

Hinweise für Anleger in Deutschland

Die Gesellschaft hat ihre Absicht, Anteile in der Bundesrepublik Deutschland zu vertreiben, angezeigt und ist seit Abschluss des Anzeigeverfahrens zum Vertrieb berechtigt.

Einrichtung nach § 306a KAGB:

IFM Independent Fund Management AG
Landstrasse 30
LI-9494 Schaan
Email: info@ifm.li

Zeichnungs-, Zahlungs-, Rücknahmeanträge und Umtauschanträge für die Anteile werden nach Massgabe der Verkaufsunterlagen verarbeitet.

Anleger werden von der Einrichtung darüber informiert, wie die vorstehend genannten Aufträge erteilt werden können und wie Rücknahmeerlöse ausbezahlt werden.

Die IFM Independent Fund Management AG hat Verfahren eingerichtet und Vorkehrungen in Bezug auf die Wahrnehmung und Sicherstellung von Anlegerrechten nach Art. 15 der Richtlinie 2009/65/EG getroffen. Die Einrichtung erleichtert den Zugang im Geltungsbereich dieses Gesetzes und Anleger können bei der Einrichtung hierüber Informationen erhalten.

Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter, der Treuhandvertrag bzw. Fondsvertrag bzw. die Satzung und die Anlagebedingungen des EU-OGAW und die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos in Papierform bei der Einrichtung oder elektronisch unter www.ifm.li oder bei der liechtensteinischen Verwahrstelle erhältlich.

Bei der Einrichtung sind kostenlos auch die Ausgabe-, Rücknahmepreise und Umtauschpreise sowie sonstige Angaben und Unterlagen, die im Fürstentum Liechtenstein zu veröffentlichen sind (z.B. die relevanten Verträge und Gesetze), erhältlich.

Die Einrichtung stellt Anlegern relevante Informationen über die Aufgaben, die die Einrichtung erfüllt, auf einem dauerhaften Datenträger zur Verfügung.

Die Einrichtung fungiert ausserdem als Kontaktstelle für die Kommunikation mit der BaFin.

Veröffentlichungen

Die Ausgabe-, Rücknahmepreise und Umtauschpreise werden auf www.fundinfo.com veröffentlicht. Sonstige Informationen für die Anleger werden auf www.fundinfo.com veröffentlicht.

In folgenden Fällen werden die Anleger mittels dauerhaften Datenträgers nach § 167 KAGB in deutscher Sprache und grundsätzlich in elektronischer Form informiert:

- a) Aussetzung der Rücknahme der Anteile des EU-OGAW,
- b) Kündigung der Verwaltung des EU-OGAW oder dessen Abwicklung,
- c) Änderungen der Anlagebedingungen, die mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind oder anlegerbenachteiligende Änderungen von wesentlichen Anlegerrechten oder anlegerbenachteiligende Änderungen, die die Vergütungen und Aufwendungserstattungen betreffen, die aus dem Investmentvermögen entnommen werden können, einschliesslich der Hintergründe der Änderungen sowie der Rechte der Anleger in einer verständlichen Art und Weise; dabei ist mitzuteilen, wo und auf welche Weise weitere Informationen hierzu erlangt werden können,
- d) die Verschmelzung von EU-OGAW in Form von Verschmelzungsinformationen, die gemäss Artikel 43 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind, und
- e) die Umwandlung eines EU-OGAW in einen Feederfonds oder die Änderungen eines Masterfonds in Form von Informationen, die gemäß Artikel 64 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind.

Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer

Hinweise für Anleger in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich:

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich gemäss den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92:

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1
AT-1100 Wien
Email: foreignfunds0540@erstebank.at

Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer

Hinweise für Anleger in der Schweiz

1. Vertreter

Vertreter in der Schweiz ist die LLB Swiss Investment AG, Bahnhofstrasse 74, CH-8001 Zürich.

2. Zahlstelle

Zahlstelle in der Schweiz ist Helvetische Bank AG, Seefeldstrasse 215, CH-8008 Zürich.

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Prospekt, der Treuhandvertrag, die Basisinformationsblätter (PRIIP-KID) sowie die Jahres- und Halbjahresberichte können kostenlos beim Vertreter sowie bei der Zahlstelle in der Schweiz bezogen werden.

4. Publikationen

Die ausländische kollektive Kapitalanlage betreffende Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform www.fundinfo.com.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise bzw. der Inventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommissionen“ werden täglich auf der elektronischen Plattform www.fundinfo.com publiziert.

5. Zahlung von Retrozessionen und Rabatten

5.1 Retrozessionen

Die Verwaltungsgesellschaft und dessen Beauftragte sowie die Verwahrstelle können Retrozessionen zur Deckung der Vertriebs- und Vermittlungstätigkeit von Fondsanteilen in der Schweiz oder von der Schweiz aus bezahlen. Als Vertriebs- und Vermittlungstätigkeit gilt insbesondere jede Tätigkeit, die darauf abzielt, den Vertrieb oder die Vermittlung von Fondsanteilen zu fördern, wie die Organisation von Road Shows, die Teilnahme an Veranstaltungen und Messen, die Herstellung von Werbematerial, die Schulung von Vertriebsmitarbeitern etc.

Retrozessionen gelten nicht als Rabatte, auch wenn sie ganz oder teilweise letztendlich an die Anleger weitergeleitet werden.

Die Offenlegung des Empfangs der Retrozessionen richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des FIDLEG.

5.2 Rabatte

Die Verwaltungsgesellschaft und dessen Beauftragte können im Vertrieb in der Schweiz Rabatte auf Verlangen direkt an Anleger bezahlen. Rabatte dienen dazu, die auf die betreffenden Anleger entfallenden Gebühren und/oder Kosten zu reduzieren. Rabatte sind zulässig, sofern sie

- ◆ aus Gebühren der Verwaltungsgesellschaft bezahlt werden und somit das Fondsvermögen nicht zusätzlich belasten;
- ◆ aufgrund von objektiven Kriterien gewährt werden;
- ◆ sämtlichen Anlegern, welche die objektiven Kriterien erfüllen und Rabatte verlangen, unter gleichen zeitlichen Voraussetzungen im gleichen Umfang gewährt werden.

Die objektiven Kriterien zur Gewährung von Rabatten durch die Verwaltungsgesellschaft sind:

- ◆ Das vom Anleger gezeichnete Volumen bzw. das von ihm gehaltene Gesamtvolumen in der kollektiven Kapitalanlage oder gegebenenfalls in der Produktpalette des Promoters;
- ◆ die Höhe der vom Anleger generierten Gebühren;
- ◆ das vom Anleger praktizierte Anlageverhalten (z.B. erwartete Anlagedauer);

Auf Anfrage des Anlegers legt die Verwaltungsgesellschaft die entsprechende Höhe der Rabatte kostenlos offen.

6. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters begründet. Gerichtsstand ist der Sitz des Vertreters oder der Sitz oder Wohnort des Anlegers.



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon +41 58 286 61 11
www.ey.com/de_ch

Bericht des Wirtschaftsprüfers des Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund

Bern, 20. April 2026

Bericht des Wirtschaftsprüfers über den Jahresbericht 2025



Prüfungsurteil

Wir haben die Zahlenangaben im Jahresbericht des Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund geprüft, der aus der Vermögensrechnung und dem Vermögensinventar per 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr und den Veränderungen des Nettovermögens und ergänzenden Angaben zum Jahresbericht besteht.

Nach unserer Beurteilung vermitteln die Zahlenangaben im Jahresbericht (Seiten 6 bis 28) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Scherrer Small & Mid Cap Europe Fund zum 31. Dezember 2025 sowie dessen Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Verwaltungsgesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Die Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen übrige Darstellungen und Ausführungen im Jahresbericht, mit Ausnahme der im Abschnitt „Prüfungsurteil“ genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts und unserem dazugehörenden Bericht.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten der Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresbericht

Die Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung eines Jahresberichtes in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die die Geschäftsleitung als notwendig feststellt, um die Aufstellung eines Jahresberichtes zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts ist die Geschäftsleitung dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die Geschäftsleitung beabsichtigt, entweder den Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- ▶ Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- ▶ Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Verwaltungsgesellschaft abzugeben.
- ▶ Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ▶ Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Geschäftsleitung angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- ▶ Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichtes einschliesslich der Angaben in den ergänzenden Angaben sowie, ob die dem Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

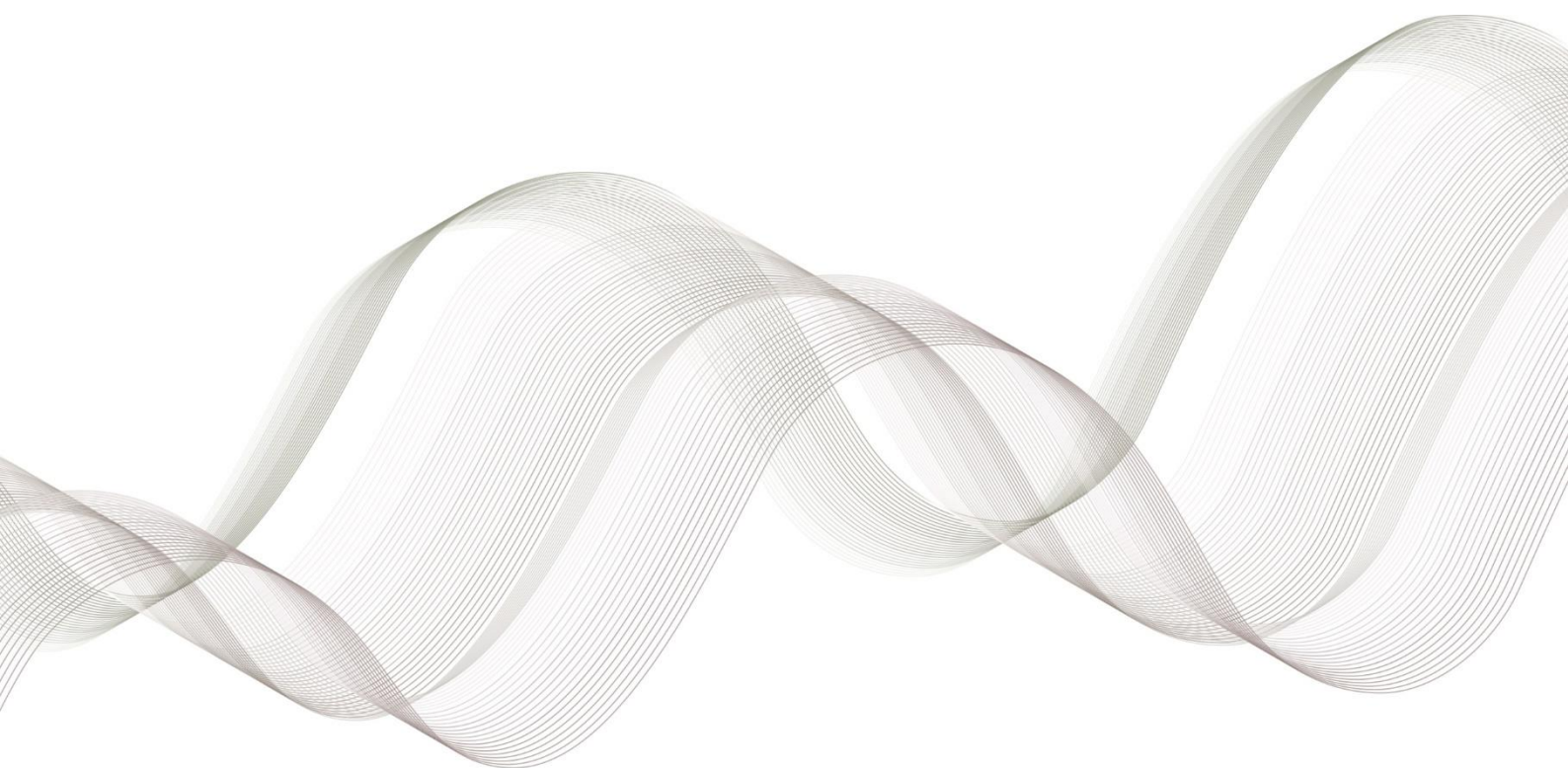


Wir kommunizieren mit der Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

Ernst & Young AG

Liechtensteinischer Wirtschaftsprüfer
(Leitender Prüfer)

Zugelassene Revisionsexpertin (CH)



IFM Independent Fund Management AG

Landstrasse 30 Postfach 355 9494 Schaan Fürstentum Liechtenstein T +423 235 04 50 F +423 235 04 51
info@ifm.li www.ifm.li HR FL-0001.532.594-8